

# Medieninformation

29. Dezember 2018, 13:30 Uhr

Ihre Ansprechpartner im  
Führungs- und Lagezentrum

**Steffen Queiser (stq)**  
**Thomas Knaup (tk)**

## Durchwahl

Telefon +49 3581 468-100  
Telefax +49 3581 468-106

## Einbrecher in Görlitz gestellt

Görlitz, Alex-Horstmann-Straße  
29.12.2018, 01:00 Uhr bis 01:50 Uhr

presse.pd-gr@  
polizei.sachsen.de\*

Ein zunächst unbekannter Täter machte sich in der Nacht zum 29. Dezember in einem Garagenkomplex und einer Gartenanlage in Görlitz zu schaffen. Gegen 01:40 Uhr erhielt die Polizei die Mitteilung, dass Unbekannte versuchten, in eine Garage auf der Alex-Horstmann-Straße einzubrechen. Sofort eingesetzte Beamte des örtlichen Polizeireviers stellten bei den folgenden Fahndungsmaßnahmen wenig später in der Gartenanlage einen 18-jährigen Mann, welcher auch das Tatwerkzeug mit sich führte. Er hatte neben der Garage auch versucht, zwei Gartenlauben gewaltsam zu öffnen. Es gelang dem Täter offenbar nicht, in eines der drei Gebäude einzudringen und etwas zu entwenden. So blieb es bei entstandenem Sachschaden an den betreffenden Türen. Die Kriminalpolizei hat die weiteren Ermittlungen übernommen. (stq)

Görlitz, 29.12.2018



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz  
Conrad-Schiedt-Straße 2  
(Zufahrt über Teichstraße)  
02826 Görlitz

[www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)



## **Landkreis Bautzen**

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

---

### **Skoda-Diebstahl gescheitert**

Bautzen, Unterm Schloss

28.12.2018, 03:30 Uhr bis 10:00 Uhr

Unbekannte versuchten, am Morgen des 28. Dezember in Bautzen einen Skoda Octavia zu stehlen. Der drei Jahre alte Pkw stand Unterm Schloss. Die Täter hebelten eine Seitenscheibe auf und drangen ins Fahrzeug ein. Der folgende Versuch des Startens misslang. Aus nicht bekanntem Grund ließen die Langfinger vom Fahrzeug ab. Sie verursachten einen Schaden von mehreren hundert Euro. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen eingeleitet. (stq)

### **Fahrrad-Dieb gestellt**

Bautzen, Bahnhofsvorplatz und Friedensbrücke

28.12.2018, 16:45 Uhr und 19:30 Uhr

Ein Zeuge beobachtete am Freitagnachmittag auf dem Bautzener Bahnhofsvorplatz einen zunächst unbekanntem Mann, welcher ein Damen-MTB entwendete. Hierzu demonitierte dieser das angeschlossene Vorderrad, ersetzte es durch ein anderes und fuhr unerkant davon. Gegen 19:30 Uhr erkannte dann der rechtmäßige Eigentümer sein Fahrrad in Bautzen auf der Friedensbrücke wieder. Er stellte den Dieb, welcher mit dem Rad unterwegs war und übergab ihn der Polizei. Diese hat die Ermittlungen eingeleitet. (stq)

### **Zwei Ladendiebe in Hoyerswerda gestellt**

Hoyerswerda, Kamenzer Bogen

28.12.2018, gegen 14:30 Uhr

Zwei Ladendiebe entwendeten am Freitagnachmittag in einem Einkaufsmarkt in Hoyerswerda verschiedene Parfüme sowie Rasiermesser im Gesamtwert von etwa 150 Euro. Dabei beobachtete sie der Ladendetektiv. Er stellte die beiden 20- und 24-Jährigen und übergab sie der Polizei. Die Ermittlungen wurden eingeleitet. (stq)

## **Landkreis Görlitz**

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

---

### **Einbruch in Kulturzentrum**

Görlitz, Historische Altstadt  
28.12.2018, 01:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Am 28. Dezember brachen Unbekannte in ein Görlitzer Kulturzentrum ein. Sie öffneten gewaltsam eine Tür zum Objekt und zwei weitere Türen im Innern. Einen aufgefundenen Tresor flexten sie auf und entwendeten daraus Bargeld. Weiterhin stahlen sie einen CD-Player und einen DJ-Mixer. Der Stehlschaden beträgt mehr als 4.000 Euro. An Türen und Safe entstand ein Schaden von etwa 500 Euro. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen. (stq)

### **Styropor durch Pyrotechnik entzündet**

Zittau, Ortsteil Pethau  
28.12.2018, gegen 19:10 Uhr

Unbekannte entzündeten am Abend des 28.12.2018 in der Nähe des Parkplatzes eines Einkaufsmarktes im Zittauer Ortsteil Pethau mehrere Silvesterraketen. Mindestens eine fiel in der Folge auf einen Folien-Sack, der sich auf dem angrenzenden Lagerplatz befand. Der mit etwa einem Kubikmeter Styropor gefüllte Sack entzündete sich und brannte komplett nieder. Glücklicherweise griff das Feuer nicht auf andere Gegenstände oder Gebäude über. Die Polizei hat die Ermittlungen eingeleitet. (stq)

### **Zeugen zu zwei tätlichen Auseinandersetzungen gesucht**

Die Kriminalpolizei sucht Zeugen zu zwei Auseinandersetzungen zwischen einem jungen Libyer und mehreren deutschen Jugendlichen, die am Freitagabend sowie in der Nacht zu Samstag in Zittau geschehen sind.

Zittau, Christian-Keimann-Straße  
28.12.2018, gegen 21:30 Uhr

Gegen 21:30 Uhr wurde die Polizei alarmiert, da sich auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes an der Christian-Keimann-Straße mehrere Personen körperlich angehen würden. Streifen des örtlichen Reviers und auch der Rettungsdienst eilten zum gemeldeten Ort, doch dort war niemand anzutreffen.

Gegen 23:00 Uhr erschien ein 17-jähriger Libyer im Polizeirevier und erstattete Strafanzeige. Der in der Stadt lebende Asylsuchende gab an, am Abend vor dem Warenhaus an der Christian-Keimann-Straße aus einer Gruppe mehrerer deutscher Jugendlicher heraus geschlagen worden zu sein. Als Tatverdächtige benannte er vier ihm bekannte Jugendliche im Alter zwischen 16 und 18 Jahren. Von diesen soll er auch mit einem Messer sowie einem Elektroschocker bedroht worden sein. Aufgrund sprachlicher Barrieren war eine tiefergehende zeugenschaftliche Befragung zu diesem Zeitpunkt nicht zielführend, da kein Dolmetscher zur Verfügung stand. Die Beamten nahmen die Personalien des Jugendlichen sowie seine Äußerungen zu Protokoll und leiteten ein Ermittlungsverfahren ein. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen verließ der 17-Jährige das Revier.

Zittau, Spielplatz hinter der Weberkirche, Innere Oybiner Straße, Innere Weberstraße  
29.12.2018, gegen 00:40 Uhr

Eine Fortsetzung erfuhr der Sachverhalt wenig später. Gegen 00:40 Uhr alarmierte ein Anwohner des Heinrich-Heine-Platzes die Polizei, dass es auf dem Spielplatz hinter der Weberkirche zu einer lautstarken Auseinandersetzung käme. Beinahe zeitgleich informierte ein Bewohner der Innere Oybiner Straße, dass mehrere Jugendliche laut rufend durch seine Straße gerannt seien.

Alle verfügbaren Streifen des örtlichen Reviers eilten in die Zittauer Innenstadt. Sie stellten auf der Innere Weberstraße acht Jugendliche. Es handelte sich um sieben junge Deutsche, welche teils deutlich alkoholisiert waren, und den zuvor bereits betroffenen Libyer. In einer ersten Befragung gab der 17-Jährige an, dass es sich bei den anwesenden Personen um dieselben handeln würde, welche ihn wenige Stunden zuvor vor dem Einkaufsmarkt an der Christian-Keimann-Straße angegangen hätten.

Die Streifenbeamten erhoben die Personalien aller Anwesenden. Zwei 16 und 17 Jahre alte Jugendliche, in deren Bekleidung die Polizisten bei einer Durchsuchung als Taschenlampe getarnte und in Deutschland verbotene Elektroschocker fanden, sowie einen weiteren 16-Jährigen, der im Besitz eines ebenso verbotenen Einhandmessers war, nahmen die Beamten zur Verhinderung weiterer Auseinandersetzungen für den



Verlauf der Nacht in Gewahrsam. Alle drei waren deutlich alkoholisiert, Atemtests gaben bei ihnen Werte zwischen umgerechnet 0,8 und 1,5 Promille. Sie stammen aus der Grenzstadt sowie Ortschaften im Umfeld Zittaus. Die in Deutschland verbotenen Waffen stellten die Polizisten sicher. Allen übrigen Personen erteilten sie einen Platzverweis und drohten weitere Schritte an, sollte der Weisung nicht nachgekommen werden.

Für den weiteren Verlauf der Nacht wurde der Polizei in Zittau keine weitere Auseinandersetzung bekannt.

Die Kriminalpolizei führt die weiteren Ermittlungen, in welche auch das Dezernat Staatsschutz bereits eingebunden ist. Wie die Geschehnisse aus rechtlicher Sicht zu bewerten sein werden, wird erst nach weiterführenden Untersuchungen feststehen. Die beteiligten Personen, auch der in diesem Fall betroffene Libyer, sind bereits mehrfach in Zittau mit verschiedensten Straftaten polizeilich in Erscheinung getreten. Nach den bisher, jedoch noch nicht belastbar vorliegenden Informationen, scheint es im Kern der Auseinandersetzung um die Zuneigung zu einer jungen Frau zu gehen.

Zur weiteren Aufklärung des Sachverhaltes sucht die Polizei Zeugen. Wer sachdienliche Informationen beitragen kann, wird gebeten, sich an das Polizeirevier Zittau-Oberland (03583 62-0) sowie jede andere Polizeidienststelle zu wenden. (tk)

## **Wohnungsbrand in Löbau**

Löbau, Daimlerstraße  
29.12.2018, 00:10 Uhr bis 02:40 Uhr

In der Nacht vom 28. zum 29. Dezember 2018 eilten Feuerwehr, Rettungskräfte und Polizei in die Daimlerstraße in Löbau. Dort brannte es aus ungeklärter Ursache und unter starker Rauchentwicklung in einer Wohnung der vierten Etage. Die zugehörigen Mieter waren zu diesem Zeitpunkt nicht in der Wohnung. Die Bewohner der darüberliegenden Wohnung mussten vorübergehend evakuiert werden. Die 22 eingesetzten Kameraden der Feuerwehren Kittlitz und Löbau gelangten über die Drehleiter durch ein Fenster in die Wohnung und löschten den Brand, welcher sich dadurch auf ein Zimmer beschränkte. Die Kameraden retteten im Verlauf ihrer Maßnahmen auch einen Hund und eine Katze unversehrt aus den Räumen. Nach Abzug der Brandgase ließen die Kameraden die Bewohner zurück in ihre Wohnungen. Verletzt wurde niemand. Der entstandene Schaden beziffert sich auf etwa 5.000

Euro. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen eingeleitet, ein Brandursachenermittler wird zum Einsatz kommen. (stq)

### **Eingangstür zerstört**

Weißwasser, Heinrich-Hertz-Straße  
28.12.2018, gegen 17:55 Uhr

Am frühen Freitagabend schreckten in Weißwasser auf der Heinrich-Hertz-Straße Bewohner eines Mehrfamilienhauses wegen eines lauten Knalles auf. Unbekannte hatten die Verglasung Hauseingangstür gewaltsam nach innen aus der Fassung gestoßen. Beim Aufprall auf den Boden zersplitterte die etwa 2m x 1m große Scheibe und verursachte damit den Knall. Der eingetretene Sachschaden beziffert sich auf etwa 1.000 Euro. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen eingeleitet. (stq)

### **Verkehrsunfallgeschehen in der PD Görlitz**

Stand: 29.12.2018, 05:00 Uhr

	<b>VKU</b>	<b>Verletzte</b>	<b>Tote</b>
BAB 4	0	0	0
Polizeirevier Bautzen	8	2	0
Polizeirevier Kamenz	4	0	0
Polizeirevier Hoyerswerda	15	2	0
Polizeirevier Görlitz	8	1	0
Polizeirevier Zittau	10	0	0
Polizeirevier Weißwasser	2	0	0
<b>gesamt</b>	<b>47</b>	<b>5</b>	<b>0</b>